

Gemeinnütziges.

Ich sehe froh den Wanderstab,
Und zog auf Abenteuerlich,
Der Heimat zu, heraus verzog
Durch Feld und Busch und Wald.

Da eine Tanne hoch und schön
Stand auf des Felsens Krone
Und wilde Rosen sich erblühten,
Umranken fest den Stamm.

Es zog mit mir das holde Bild,
Ich sah, mein Lieb an Dich,
Du warst die Rose schön und mild,
Der starke Baum war ich!

Der Herbst weht Schleier über's Land
Da wandt ich wieder fort,
Mich leitet keine liebe Hand,
Mir röhrt kein Abschiedswort.

Der dunkle Baum am Felsen steht
So weit wie treuer Baum,
Der Wind mit seinen Ranken weht—
Die Rose weilt dahin!

Und mit mir zieht das holde Bild,
Doch ich verlorn dich,
Du warst die Rose schön und mild,
Der starke Baum war ich.

Der Winter, welchem wir immer
Mehr entgegen gehen, wird—
Die Bitterkeit auch noch so gelinde sein—
Unzweifelhaft für unsere Bevölkerung
Ein sehr harter Feind.

Schnelle Hilfe bei Unfällen.—
Es ist nicht möglich, besonders in Landplätzen,
bei einer Verwundung durch Luft
fall gleich einen Arzt bei der Hand zu haben.

Was Jener, dacht' ich bei der dort,
Ich fange gar mal an der Ort,
Vier Jahre auf mich gehen,
Der Naht mit seiner Kitzel gen.

Allen meinen geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

De. Humorist.

Was Kruppe bröckelt.
Waher Printer! Wo soll doch
grad ein Lohmer Geld dir schlage,
die Krolle fülle ich Schwanz veriere,
wenn ich schon ein spottiger Begebenheit
in eurem rauschender „Staatzeitung“
gehalt he, wie die is, nun ich
euch nun erhalte will. Uffsohr,
ich wist was Kruppe fin, es fin die große
schwarze Vogel, wu in der Welschorn-
planzeig me, so ich für ihr Zoyper
verrammele, nu des verreckt Vieh
auch gefleht ist. Well, fell Kruppe
mochte als so fercherliche Väm, wann
epes im Busch laht wu fin net recht
geschickl draus werne könne, was es
eigentlich is oder mecht, wann ein Krapp
anfängl freiche, dann vergelt seche
füf Minuten, noht fin zwanzig und
noch mehr beinaumer; alle fliege fin
im Krangel run um made ein Jagd, daß
mer mecht, die Aufzehens wäre am Kume.
But wann fin sich seloweg ver-
rammele un so angehe, dann könnt
ich ganz schur fin, daß epes Pariku-
lers um der Weg is, juht geht auch un
gukt. Gerad wie do der amner Eund,
da war ab so ein Spetz Krapp beinaumer:
fin fin un in überm Busch
nummer geloge un hen ein Gefleht
mach, daß es Alles gebote hot; uf
foders war ich arg neugierig, hoch mich
in der Busch neigefliche un was denkt
wer hand in den Mund leue. Viele
amne, aber braue Leute, fehen mit
Schreden den wüchsten Krone entgegen,
fe haben nichts Krone, kann so
viel verbiert, un feid un Seele noht
düffig zusammenzubalten. Wo sollen
fe nun das Geld für Nahrung Kohlen
und Kleider berechnen? Hier eröffnet
sich dem bekanneten Wohlthätigkeit-
Sinn unferer Bürger ein weites Feld.
Wäge Jeder nach Kräften dazu beisteuern,
die Noht seines Nächsten zu lindern.

Die Kruppe hen der Naht verrotte.
Am Samstag lacht ich Kruppe freiche,
Ich hab' die, fe wollen ich verzeihen,
Sie fliegen hin und flagen der
Un immer, immer kamen mehr.

Was Jener, dacht' ich bei der dort,
Ich fange gar mal an der Ort,
Vier Jahre auf mich gehen,
Der Naht mit seiner Kitzel gen.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Alle meine geehrten Verwandten
und Freunden gebe ich mir die Ehre,
hier durch ergebenst anzuzeigen,
daß die Wege der Vorrichtung unerschöpflich
sind und daß es dem Herrn über Leben
und Tod gefallen hat, vorgesehener Abend
meinen nachgehenden achtzehn Jahre
befehlenden Gatten auf einer Durchreise in
Verzehr, aber heterographisch, von meiner
Seite zu reisen. Er Adede an den
Folgen eines plötzlichen rührenden
Schlages mit unglückseligen Folgen,
aber fruchtlos zu sein mir unerschöpflicher
Niederlage gesund und tot.

Wie das Volk spricht.

Dallegte Wuffte d'rin—
da sah man einen Letztanen Wufftan
ten im Rinnefin liegen.
It das 's Birtichdi—dacht
le ein Kellner als er in einem Oger-
bier Salon Condition nahm und gleich
an den Sonntag einsteigt wurde
In der Woch freit der Leufel
fi Liege n—dachte ein amner Cent
fi, als er im Lunderhof für 10 Cent
ein garnirtes Koasbeie ercht.
Gente roth, morgen to duf—
dachte der Kohler, als er abgejotten
wurde.

Die kommt Du mit vor?
dachte der Polizist, als sein jüngerer
College zum Capitän ernannt wurde.
Das ist keine Kunst—meinte ein
Kritiker, als er ergebend den Tschello
aufzuführen ließ.

Immer auf dem Flüg—dachte
die Künstlerin, als sie ihren Anbeter
an seinem Zerstör erblickte.
Hübsch bei der Colone! zum Johne-
träger—sagte der Colonel zum Johne-
träger, als sie ihm zu schweh wurde.

Aden ist Silber—dachte ein
Medner und stumpte für die Green-
back-Partei.
Das grenzenlos—dachte ein
Gottschalkoff, als er Serbien ansah.
Schwarz auf Weiß—sagte der
Commandirende in South Carolina
und hegte die Negeer auf die Weisen.

Weiße Segen.
Wäre, Arbeit, Ernst, find die
Zuandere aber bleibenden Güter.—Der
Gold grät, muß in die Tiefe, nicht in
die Höhe.
Irdische Frende ist eine Sonnenblume,
die sich schließt, wenn der Schein der
Prosperität verdunkelt ist—geißelte
Freunde ist wie das Ammerglau—eine
nichts absterbende Plage.

Der Dich zu jeder Zeit ärgern kann
ist dein Meier.
Ein gutgemeinter Ederg zur Zeit des
Unglücks frucht neuen Athm und gute
Verbauung dem Wogen.
Die Güte ist eine Sprache, die der
Tauben und der Stumme verstehen kann.
Es giebt viele Gegenstände, über
welche man wipig und weise sein, und
eben so viele, wo man seine Dummheit
zeigen kann.

Die erste Reichthümung vieler
Leute ist, niemals reich zu erscheinen.
Ein pinsellicher Mensch kann immer
Wüde finden, der Nachlässige aber nie.
Nur ein solcher Schritt, eine schlechte
Gewohnheit, ein schlechter Geschäftler,
ein loser Grundhof grünet, um alle
Deine Mühsüchte und Hoffnungen der
Angehörigen zu Grunde zu richten.

Die Brust des schlichten Mannes ist
eine Wüste, und die Leidenhaftigen und
Laster sind die Ziger, Spinnen und
Schlangen, die die Wüste bewohnen.
Gefahr sollte man in der Ferne fürchten,
und in der Nähe mit Muth beggenn.

Es giebt immer die Gelegenheit,
da Du niemals wissen wirst, wenn sie
eintritt, so sei immer bereit, sie sogleich
ergriffen zu können.
Große Gedanken werden nicht unter
Lärm und Fröhlichkeit geboren; die
Donnerkeiler der Seele wie des Himmels
werden in Stille und Dunkelheit
geschmiedet.

Ein fröhliches Herz ist der reichste
aller Schätze, denn sogar das Gold
glänzt seltener im Sonnenschein.
Zunge Leute erzählen von dem, was
sie thun, alle Leute, was sie gethan
haben, Wahren was sie thun werden.

Wir schloßen—der Wohlthät des
Lebens hält jedoch nie inne, und das
Wunder welches mit Sonnenuntergang
geleitet werden würde, ist im Wogen
griffen, wenn die Sonne am Morgen
wieder aufgeht.

Könige und Fürsten hören nie eher
die Stimme der Wahrheit, als bis sie
entfernt sind, daselbst findet bei weltlichen
Schönheiten statt, wenn ihre Wege
verwunden sind. Und bei dem Prä-
sidenten der Ver. Staaten, wenn ihre
Anteile abgeben.

Vom Handwerker!
Jedes Handwerk hat wie Schiller
sagt, seinen gönnen W. den, aber—
Der Schöpfer leidet viel, seine Waa-
ren haben Mafsch, doch hat er immer
„Poh.“

Der Schneider macht zu viel Caput,
Dem Schmied kommt Alles unter
den Hammer.
Der Dachdecker will zu hoch hinauf,
Dem Uhrmacher geht auch nicht Alles
gut.

Dem Richter geht allmählich Alles in
die Höhe, aber wird doch sehr feiner
und manchmal geht ihm das Brod aus.
Der Fährhändler macht Alles mit reiflicher
Ueberlegung, aber zum Flüßig-
werden schick der geizige Inhalt.
Der Glaser bricht oft viel.
Der Seiler macht Tag für Tag Müd-
schritte.

Der Maurer verputzt zu viel.
Der Klempner verstopft Alles.
Der Seper verputzt zu viel.
Der Printer leidet unterm Druck;
wob der Kaminfeger hat die schönste
Ausficht.

Die besten
Lytens Valley Kohlen,
sowie alle Sorten Kohlen,
Eichen- und Hickory-Holz,
der vorzüglichsten Qualität, sind stets im
Kohlenhof des Unterzeichneten zu haben.
Gutes Gewicht wird garantiert.
Levi Gastrock,
Brigg's Straße, nahe dem alten Bazar,
Harrisburg, Pa. (Oktober 5, 1876.)

Marktberichte.

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Harrisburg, Pa., 21. 1876.
Weizen per Bushel 1.10—1.15
Roggen per Bushel 1.00—1.05
Gerste per Bushel 0.90—0.95
Mais per Bushel 0.70—0.75
Weizen mehl per Bushel 1.20—1.25
Roggen mehl per Bushel 1.10—1.15
Gerste mehl per Bushel 1.00—1.05
Mais mehl per Bushel 0.80—0.85

Gründe für die Leidenden.

Es heißt einen Husten.
Denn du bist, den ich verurtheile, kann
ich nicht mehr ertragen und wenn ich
vermöge dich nicht angemerkt wird.
Denn er hat ein solches Gefühl, wenn
eine Krankheit so schnell geheilt werden
kann, so geringen Kosten.

Dr. Swaney's
Aufmerksamkeit für die Lungen!
Dieses wohlhabende Mittel ist erprobt
worden durch mehr als dreißigjährige
Erfahrung, und hat sich als das beste
Mittel erwiesen, um die Lungen zu
reinigen, zu stärken und zu heilen.
Es ist ein rein pflanzliches Mittel,
das keine schädlichen Wirkungen
hervorruft, und das sich als das
beste Mittel erwiesen hat, um die
Lungen zu reinigen, zu stärken und
zu heilen.

Ein probiertes und sicheres Heilmittel!
Nettele sein Leben!
Einer bemerkenswerthen Heilung
die bekannt ist.

Dr. Swaney's
Aufmerksamkeit für die Lungen!
Dieses wohlhabende Mittel ist erprobt
worden durch mehr als dreißigjährige
Erfahrung, und hat sich als das beste
Mittel erwiesen, um die Lungen zu
reinigen, zu stärken und zu heilen.
Es ist ein rein pflanzliches Mittel,
das keine schädlichen Wirkungen
hervorruft, und das sich als das
beste Mittel erwiesen hat, um die
Lungen zu reinigen, zu stärken und
zu heilen.

Ein probiertes und sicheres Heilmittel!
Nettele sein Leben!
Einer bemerkenswerthen Heilung
die bekannt ist.

Dr. Swaney's
Aufmerksamkeit für die Lungen!
Dieses wohlhabende Mittel ist erprobt
worden durch mehr als dreißigjährige
Erfahrung, und hat sich als das beste
Mittel erwiesen, um die Lungen zu
reinigen, zu stärken und zu heilen.
Es ist ein rein pflanzliches Mittel,
das keine schädlichen Wirkungen
hervorruft, und das sich als das
beste Mittel erwiesen hat, um die
Lungen zu reinigen, zu stärken und
zu heilen.

Ein probiertes und sicheres Heilmittel!
Nettele sein Leben!
Einer bemerkenswerthen Heilung
die bekannt ist.

Dr. Swaney's
Aufmerksamkeit für die Lungen!
Dieses wohlhabende Mittel ist erprobt
worden durch mehr als dreißigjährige
Erfahrung, und hat sich als das beste
Mittel erwiesen, um die Lungen zu
reinigen, zu stärken und zu heilen.
Es ist ein rein pflanzliches Mittel,
das keine schädlichen Wirkungen
hervorruft, und das sich als das
beste Mittel erwiesen hat, um die
Lungen zu reinigen, zu stärken und
zu heilen.

Ein probiertes und sicheres Heilmittel!
Nettele sein Leben!
Einer bemerkenswerthen Heilung
die bekannt ist.

Dr. Swaney's
Aufmerksamkeit für die Lungen!
Dieses wohlhabende Mittel ist erprobt
worden durch mehr als dreißigjährige
Erfahrung, und hat sich als das beste
Mittel erwiesen, um die Lungen zu
reinigen, zu stärken und zu heilen.
Es ist ein rein pflanzliches Mittel,
das keine schädlichen Wirkungen
hervorruft, und das sich als das
beste Mittel erwiesen hat, um die
Lungen zu reinigen, zu stärken und
zu heilen.

Ein probiertes und sicheres Heilmittel!
Nettele sein Leben!
Einer bemerkenswerthen Heilung
die bekannt ist.

Dr. Swaney's
Aufmerksamkeit für die Lungen!
Dieses wohlhabende Mittel ist erprobt
worden durch mehr als dreißigjährige
Erfahrung, und hat sich als das beste
Mittel erwiesen, um die Lungen zu
reinigen, zu stärken und zu heilen.
Es ist ein rein pflanzliches Mittel,
das keine schädlichen Wirkungen
hervorruft, und das sich als das
beste Mittel erwiesen hat, um die
Lungen zu reinigen, zu stärken und
zu heilen.

Ein probiertes und sicheres Heilmittel!
Nettele sein Leben!
Einer bemerkenswerthen Heilung
die bekannt ist.

Dr. Swaney's
Aufmerksamkeit für die Lungen!
Dieses wohlhabende Mittel ist erprobt
worden durch mehr als dreißigjährige
Erfahrung, und hat sich als das beste
Mittel erwiesen, um die Lungen zu
reinigen, zu stärken und zu heilen.
Es ist ein rein pflanzliches Mittel,
das keine schädlichen Wirkungen
hervorruft, und das sich als das
beste Mittel erwiesen hat, um die
Lungen zu reinigen, zu stärken und
zu heilen.

Ein probiertes und sicheres Heilmittel!
Nettele sein Leben!
Einer bemerkenswerthen Heilung
die bekannt ist.

Dr. Swaney's
Aufmerksamkeit für die Lungen!
Dieses wohlhabende Mittel ist erprobt
worden durch mehr als dreißigjährige
Erfahrung, und hat sich als das beste
Mittel erwiesen, um die Lungen zu
reinigen, zu stärken und zu heilen.
Es ist ein rein pflanzliches Mittel,
das keine schädlichen Wirkungen
hervorruft, und das sich als das
beste Mittel erwiesen hat, um die
Lungen zu reinigen, zu stärken und
zu heilen.

Ein probiertes und sicheres Heilmittel!
Nettele sein Leben!
Einer bemerkenswerthen Heilung
die bekannt ist.

Große Eröffnung eines

Wholesale Kleider-Emporium!
Ein Ersparni